

26. Oktober 2011, Frankfurt  
16. Februar 2012, Hannover  
8. März 2012, Köln  
3. Mai 2012, Nürnberg

## Tagesseminar

## Hinweise und Informationen

Das Tagesseminar richtet sich an jene, die sich über die Auswirkungen des einheitlichen europäischen Zahlungsverkehrs und seiner Konsequenzen für das Fundraising in gemeinnützigen Organisationen informieren wollen, z. B.

- Geschäftsführer/-innen und Verwaltungsleiter/-innen von gemeinnützigen Organisationen
- Mit Buchungen befasste Mitarbeitende in gemeinnützigen Organisationen
- Mit IT-Umstellungsfragen befasste Mitarbeitende in gemeinnützigen Organisationen
- Fundraiser/-innen gemeinnütziger Organisationen.

### Teilnehmerbeitrag: 125 Euro

Umfangreiche Arbeitsunterlagen sowie Getränke und Mittagessen sind im Preis enthalten.

Die Veranstaltungen finden jeweils in den Räumen der Evangelischen Kreditgenossenschaft eG an verschiedenen Orten statt. Die Teilnehmerzahl ist je nach Veranstaltungsort auf 20-25 Personen beschränkt. Eine rechtzeitige Anmeldung ist daher angeraten.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung. Der Teilnehmerbeitrag ist nach Rechnungserhalt zahlbar. Der Rücktritt ist bis eine Woche vor Seminarbeginn kostenfrei. Danach müssen wir leider den Beitrag in voller Höhe erheben.

Mit freundlicher Unterstützung von

vanacken  
Christlicher Verlag seit 1890

SAZ

ENTERBRAIN  
Programmiert für mehr Möglichkeiten

pro bono

### Anmeldung

## Fax: (069) 5 80 98-271

Ich melde mich hiermit verbindlich an für das Tagesseminar  
„SEPA für gemeinnützige Organisationen“

- am Mittwoch, 26. Oktober 2011, in Frankfurt.
- am Donnerstag, 16. Februar 2012, in Hannover.
- am Donnerstag, 8. März 2012, in Köln.
- am Donnerstag, 3. Mai 2012, in Nürnberg.

Institution / Krankenhaus

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

An die  
Fundraising Akademie  
Postfach 50005 50  
60394 Frankfurt am Main  
Telefon (069) 5 80 98-238, Fax (069) 5 80 98-271  
alken@fundraisingakademie.de, www.fundraisingakademie.de



Mit freundlicher  
Unterstützung von

DEUTSCHER FUNDRAISING VERBAND

EVANGELISCHE  
KREDITGENOSSENSCHAFT eG  
Partner von Kirche und Diakonie

fundraising  
akademie



## Zum Thema

# SEPA für gemeinnützige Organisationen

Die Einführung von SEPA (Single Euro Payments Area) ist unabwendbar und die Folgen für Non-Profit-Organisationen sind weitreichend. Nach jetzigem Stand gilt die SEPA-Überweisung ab 1. Februar 2013, die SEPA-Lastschrift wird vermutlich zum 1. Februar 2014 eingeführt.

Die gravierenden Auswirkungen auf die Methoden des Fundraisings werden zum Beispiel deutlich im neuen Lastschriftverfahren. Alle neuen Lastschriften erfordern in der Zukunft, dass der eigenen Bank zusätzlich die Erlaubnis zur Belastung erteilt wird. Ferner verlangt SEPA die Anpassung aller Softwareprodukte sowie deren Schnittstellen zur reibungslosen Abwicklung des Zahlungsverkehrs. SEPA hat Konsequenzen auf Fundraising, Buchhaltung und IT-Abteilung. Anstehende Entscheidungen müssen durch die Geschäftsführung getroffen werden. Alle Betroffenen sollten über SEPA und seine Auswirkungen umfassend informiert sein.

Auf der Basis einer gründlichen Darstellung der neuen SEPA-Instrumente bietet das Tagesseminar Empfehlungen und Hilfestellungen zur praktischen Umstellung für Spendenorganisationen. Dies umfasst insbesondere Fragen zum Umgang mit Altmandaten sowie der Spenderkommunikation.

## Arbeitsprogramm

### 09.30 Begrüßungskaffee

### 10.00 SEPA ist / wird Realität

- Überblick zum SEPA-Verfahren
- Instrumente des SEPA-Zahlungsverkehrs
- Auswirkung auf Fundraising-Instrumente
- SEPA-Lastschriftverfahren inkl. Mandat
- notwendige Anpassungen an der Fundraising-Software
- Unterstützungsleistungen seitens der EKK

dazwischen ca. 11.30 Kaffeepause

### 13.00 Mittagspause

### 14.00 Aktueller Stand des Gesetzgebungsverfahrens

- Handlungsempfehlungen
- SEPA-Aktivitäten des Dritten Sektors
- SEPA als Fundraising Chance

dazwischen ca. 15.30 Kaffeepause

### 17.00 Ende des Seminars

Im Rahmen der Veranstaltung wird ausreichend Gelegenheit für Rückfragen und Diskussionen geboten.

## Referenten

### Willibald Geueke

Diplom-Pädagoge, Politologe M.A., Jahrgang 1962, im Fundraising seit 1990 tätig. Seit 2005 ist Willibald Geueke Abteilungsleiter Fundraising beim Malteser Hilfsdienst e.V. (Köln). Er ist Dozent an der Fundraising Akademie, Vertreter des Verbandes Entwicklungspolitik Deutscher Nichtregierungsorganisationen e.V. (VENRO) im Endnutzerforum des Zentralen Kredit Ausschusses der Banken (ZKA) und im SEPA - Koordinationskreis. Als Fundraiser und VENRO-Vertreter beschäftigt sich Willibald Geueke seit Jahren mit den Auswirkungen des SEPA-Zahlungsverkehrs auf den Non-Profit-Sektor.



### Manfred Mildner

Leiter der Abteilung Elektronische Bankdienstleistungen bei der Evangelischen Kreditgenossenschaft eG, Kassel (EKK). Manfred Mildner berät und betreut Institutionen in den Segmenten Zahlungsverkehr, E-Commerce, Spendenportal, Cash-Management

inkl. Cash-Pooling sowie deren Schnittstellen hin zu Finanz- und Spendenbuchhaltungssystemen. Seit 2007 hat Manfred Mildner Bankkunden im Bereich Kirche, Diakonie und Caritas die kommenden SEPA-Entwicklungen und die daraus resultierenden Anpassungen im organisatorischen und technischen Bereich aufgezeigt. Aktuell widmet er sich dem Schwerpunktthema SEPA-Lastschrift.